

# I-SWO

## Internationale Entwicklungszusammenarbeit in Krisenregionen



### Beratung | Bildung | Realisation

– für Unternehmen, Institutionen und NGOs

*„Wir suchen PartnerInnen mit einer integren Leadership-Kultur, unterstützen sie bei Ihren Bemühungen zur Entlastung der Umwelt und generieren Programme für nachhaltige Bildung, berufliche Integration und krisenresistente Sozial- und Ökosysteme.“*

– Lothar Schroeder, I-SWO Projektkoordinator

### Ausgangslage und Motivation

Die gegenwärtige Situation in Europa zeigt mannigfaltige Problematiken. Unter anderem steigt die Arbeitslosigkeit – insbesondere die der Jugendlichen – stark an, da es an Wirtschaftswachstum und damit an Arbeitsplätzen fehlt. Die daraus resultierenden gesellschaftlichen sowie sozialen Folgen sind gross. Auch die Auswirkungen von Umweltproblemen, hervorgerufen durch den zusätzlichen Druck auf die Ressourcen, werden immer offensichtlicher.

Dies zeigt die dringende Notwendigkeit zum Handeln auf. Als wesentlicher Faktor müssen fragile Systeme gestaltet und die aus der Arbeitslosigkeit resultierenden sozioökonomischen Folgen abgemildert werden. Bestrebungen für nachhaltige Entwicklungen im Umweltbereich sollten intensiviert und ausgeweitet werden.

### SWO – Stiftung Wirtschaft und Ökologie

SWO, eine unabhängige Stiftung im Bereich Sozioökonomie und Ökologie (gegründet 1974), setzt genau an dieser Stelle an. Sie nutzt Lernangebote auch ausserhalb des formalen Bildungssystems, um Menschen eine sinnvolle Beschäftigung zu geben, die eine nachhaltige Entwicklung bewirkt.

Dieses erhebliche Entwicklungspotential liegt derzeit an vielen Orten noch brach und verstärkt eine Ausweitung der sozialen und ökonomischen Krisenregionen.

### Unsere Vision – Gestärkt aus der Krise

Die SWO stellt ihre bewährten Konzepte und Programme den Krisenregionen zur Verfügung. Gemeinsam mit den betroffenen Akteuren möchte die SWO Lösungen erarbeiten, um nachhaltige Resultate langfristig für die Umwelt und die darin lebenden Menschen zu bewirken.

Durch diese Zusammenarbeit – mit dem Ziel einer krisenresistenten nachhaltigen Entwicklung in Bildung, Beschäftigung und Sozial- und Ökosystemen – werden entsprechende Projekte mit lokalen Kooperationspartnern initiiert, gemeinsam umgesetzt und anschliessend Stück für Stück in die Eigenständigkeit geführt.

Im Zentrum des Handelns stehen Menschen, die durch gezielte praxisorientierte Kompetenzförderung in ihrem Entwicklungspotential für die Umwelt befähigt werden. Durch die daraus resultierende Beschäftigung werden sie zu Multiplikatoren für krisenresistente nachhaltige Entwicklung.

### Unsere Entwicklungsstrategie – I-SWO

Die SWO leistet internationale Entwicklungszusammenarbeit in Krisenregionen mit Kooperationspartnern.

SWO-Framework – derzeit mit 10 Programmen – bildet die Grundlage, um in den Krisenregionen lokale Akteure partnerorientiert in ihrer Problemlösungskompetenz für eine krisenresistente nachhaltige Entwicklung zu fördern.

Dies bedeutet zum einen die Förderung der Kompetenzen von Menschen geringer beruflicher Qualifikation durch eine sinnstiftende Beschäftigung mit den und für die Ressourcen. Studien weisen aus, dass durch solche Massnahmen insbesondere in Krisenzeiten wachsende soziale Spannungen in der Bevölkerung und die Entfachung von weiteren Krisenherden abgepuffert werden können. Zum anderen hat die Förderung von Handlungskompetenzen mit konsequenter Einbeziehung der zukunftsweisenden Konzepte (Best Practice) in allen wesentlichen Entscheidungsprozessen den Effekt, dass durch eine nachhaltige Ressourcennutzung krisenresistente Sozial- und Ökosysteme aufgebaut werden können.



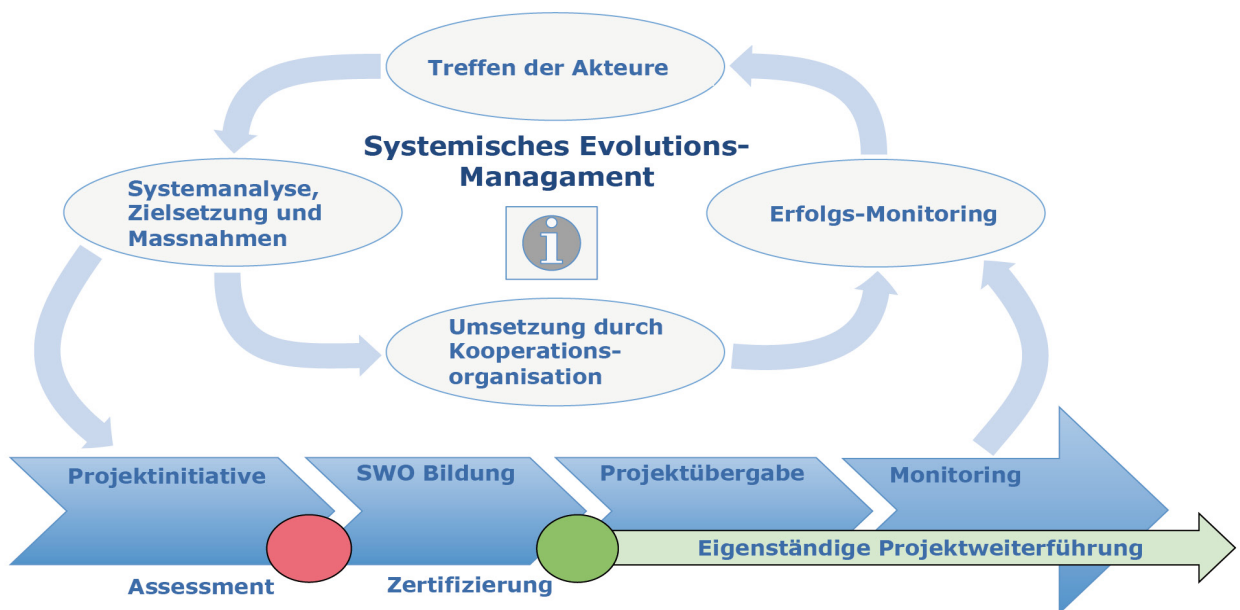
### Unser Engagement – Struktur- und Managementbildung, fallweise auch bei der Entwicklung vor Ort

I-SWO unterstützt ihre PartnerInnen mit SWO-KompetenzträgerInnen bei der Erfassung der Problemfelder, der Ressourcen, Kompetenzen und bei der Analyse des Systemumfeldes. Sie nimmt Kontakt zu massgeblichen AkteurlInnen und Organisationen auf und bringt diese zueinander.

Dazu wird eine I-SWO Plattform für zukunftsweisende Konzepte mittels systemischen Evolutions-Management für die Erarbeitung von nachhaltigen Entwicklungsstrategien als internationale Drehscheibe etabliert.

Zudem stellt I-SWO Instrumente wie das SWO Framework zur Verfügung, um auf Basis der Kompetenzen die Einbeziehung einer nachhaltigen Entwicklung in die Entscheidungen zu bewirken. Ausserdem bietet sie in allen Phasen eines Projektes Beratung an (vgl. Abbildung 1: I-SWO Approach).

Diese positiven Impulse fördern unmittelbar Beschäftigung und eine krisenresistente Ressourcennutzung. Daraus soll ein Leuchtturmeffekt der initiierten Programme entstehen, die im Land selbst, aber auch über die Grenzen hinaus, gesehen werden können und zum Nachahmen einladen.



**SWO Framework**

Abbildung 1: I-SWO Approach

Planen Sie ein Projekt in nachhaltiger Entwicklung in Bildung, Beschäftigung und Sozial- und Ökosystemen?  
Wir freuen uns auf Ihre Anfrage!

#### Kontaktperson

Lothar Schroeder  
I-SWO Projektkoordinator  
Telefon: +41 43 355 58 44  
E-Mail: ls@stiftungsw.ch

#### Stiftung Wirtschaft und Ökologie SWO

Bahnstrasse 9  
CH - 8603 Schwerzenbach

Referenz für Organisationsentwicklung: Verein Amokwe Nigeria (<http://www.amokwe-nigeria.org/>)